

Pressemitteilung

Verstehen ohne Barrieren - Selbsthilfetag des Deutschen Schwerhörigenbundes in Essen

Berlin, 02.10.2018

Während bei Neubauvorhaben und Sanierungen mehr und mehr darauf geachtet wird, Barrieren für Rollstuhlfahrer und andere Menschen mit mobilen Einschränkungen zu vermeiden, ist dies für Hindernisse, die blinde oder hörgeschädigte Menschen erfahren, noch selten der Fall. Der Deutsche Schwerhörigenbund stellt deshalb in diesem Jahr seine jährliche Selbsthilfe- und Bundestagung unter das Thema „Hören. Verstehen. Barrierefrei teilhaben“. Beim DSB-Selbsthilfetag am 19. Oktober im Hotel Franz in Essen wird es dabei um alle Aspekte der hör-barrierefreien Gestaltung der persönlichen und öffentlichen Lebensräume gehen.

Unter der Schirmherrschaft des nordrhein-westfälischen Ministerpräsidenten Armin Laschet bietet die Veranstaltung in 28 Fachvorträgen und Workshops sowie mit 40 Ausstellern ein umfangreiches Programm. Neben technischen Themen und Fragen der medizinischen Rehabilitation bei Hörbeeinträchtigungen geht es auch um praktische Maßnahmen am Arbeitsplatz, in Schulen und zuhause und um rechtliche Fragen bei der Hörversorgung oder im Schwerbehindertenrecht. Die Teilnahme am Selbsthilfetag am 19. Oktober steht allen Interessierten offen und ist kostenfrei. Das Programm beginnt am Vormittag um 10 Uhr und dauert bis 18 Uhr.

Zu den jährlichen Selbsthilfe- und der Bundestagungen kommen Mitglieder und Delegierte aus über 70 Ortsvereinen, Landesverbänden und Selbsthilfegruppen des Deutschen Schwerhörigenbundes zusammen, um sich in Vorträgen und Workshops über aktuelle Themen und Trends auszutauschen und auf der anschließenden Bundesversammlung über die weitere Arbeit und Ziele des Verbands zu beraten. Die Tagung findet jedes Jahr in einer anderen Stadt Deutschlands statt. In diesem Jahr hat der DSB Ortsverein Essen sein 100jähriges Bestehen zum Anlass genommen und lädt nach Essen ein. Gefeiert wird das Jubiläum am Samstagabend mit einem Festabend und Kulturprogramm im großen Saal des Hotel Franz.

Für Rückfragen: E-Mail: dsb@schwerhoerigen-netz.de
Telefon: 030 – 47 54 11 14

V.i.S.d.P.: Dr. Norbert Böttges, Vizepräsident
E-Mail: norbert.boettges@schwerhoerigen-netz.de



DSB-Bundesgeschäftsstelle
Sophie-Charlotten-Str. 23a, 14059 Berlin
Telefon: (030) 47 54 11 14
Telefax: (030) 47 54 11 16
E-Mail: dsb@schwerhoerigen-netz.de
Internet: www.schwerhoerigen-netz.de

Bankverbindung
GLS Gemeinschaftsbank
IBAN: DE95430609671147793900
BIC: GENODEM1GLS
Gemeinnützig anerkannt
FA Kö 1, Steuernr: 27/663/55087

Vorstand
Dr. Harald Seidler (Präsident)
Renate Welter (Vizepräsidentin)
Dr. Norbert Böttges (Vizepräsident)
Eingetragen beim Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg, VR 25501

Mitglied im
PARITÄTISCHEN
Wohlfahrtsverband

Mitglied in der
BAG Selbsthilfe e.V.